



AG Milch und Milchprodukte Jahresbericht 2024

Obmann: Dr. Detmar Lehmann

Die AG hat im Jahr 2024 zwei Präsenzsitzungen durchgeführt. Die Frühjahrssitzung fand

in den Räumen der GDCh in Frankfurt statt. In dieser Sitzung berichtete der scheidende Justiziar

des Milchindustrie-Verbands, Dr. Jörg Rieke, über neue Rechtsetzungsverfahren. So ist die nationale Neuordnung des Milchrechts, die sogenannte Milchproduktrechts-Anpassungsverordnung noch unter Verschluss. Eckpunkte der Regelungen sind aber schon bekannt und wurden im Vorfeld kontrovers diskutiert.

Weitere Themen waren Rechtsänderungen auf EU-Ebene. So soll es eine neue Verordnung für die Regelung der geografisch geschützten Angaben und der geschützten Ursprungsbezeichnungen geben.

Dabei muss in Deutschland darauf geachtet werden, dass die hier im Käsebereich überwiegend als Gattungsbezeichnungen verwendeten Begriffe nicht von anderen EU-Ländern geschützt werden. Die Beurteilung auffälliger Produkte, der Umgang mit neuen analytischen Verfahren, die Erfahrungen bei der Untersuchung und Beurteilung pflanzlicher Alternativen zu Milchprodukten sowie die Auswertung von

Schnellwarnmeldungen sind wiederkehrende Themen der Sitzungen. Es wurde der Beschluss gefasst, einmal im Jahr eine Sitzung bei einem Herstellerbetrieb durchzuführen, um Einblicke in die Herstellungspraxis zu gewinnen. Am 12./13.

November war es soweit. Die AG traf sich in Willingen-Usseln im Waldecker Land im Nordwesten Hessens zu ihrer Sitzung bei der Upländer Bauernmolkerei. Sie ist die einzige Bio-Molkerei in Hessen. Aus der regional ökologisch erzeugten Milch werden Sauermilch- und Milchfrischprodukte hergestellt. In Zusammenarbeit mit einer hessischen Handkäserei werden auch aus der Milch erzeugte Handkäse angeboten. Neben der Betriebsstätte unterhält die Bauernmolkerei im Stammhaus ein Milchmuseum.

Dr. Detmar Lehmann, Dirk Wilke, Theresa Winter, Alexandra Lukat, Nicole Golda, Dr. Tobias Prokein, Ingrid Wetzel, Dr. Wolfgang Waizenegger, Sonja Wiczorek, Birsen Özkurt, Bettina Reiß, Heidi Brück, Ute Potratz, Carolin Eder (v. l. n. r.; Bild: Andreas Siegert; es fehlen Kerstin Winkelmann, Dr. Daniel Kern, Mathias Schlenker)